

Konferenz: DIMENSIONEN DER UNGLEICHHEIT IN DER EU

EINLADUNG

**Montag, 8. September 2008,
9.00 Uhr**
**Oesterreichische
Nationalbank**
Kassensaal, 1. Stock
Otto-Wagner-Platz 3
1090 Wien

ANMELDUNG

Um Anmeldung bis Montag,
1. September 2008
wird gebeten an:
daniela.paraskevaidis@akwien.at

Veranstalter:

Kammer für Arbeiter und Angestellte für Wien
Oesterreichische Nationalbank

INHALT

Der ökonomischen Ungleichheitsforschung wird in den letzten Jahren wieder mehr Aufmerksamkeit zuteil. Grund ist die zunehmende Ungleichheit der Einkommen und der Vermögen. Das Interesse richtet sich dabei vor allem auf die beiden Ränder der Verteilung – Stichworte: Konzentration von Vermögen und Einkommen und multi-dimensionale Formen von Armut.

Fragestellungen wie die Entwicklung der Lohnquote im internationalen Vergleich und steigende Ungleichheit und deren negative Auswirkungen auf das Wirtschaftswachstum kommen hinzu.

Ziel dieser Veranstaltung ist es, neuere Entwicklungen im Bereich Einkommen, Vermögen und Macht mit internationalen ExpertInnen zu analysieren und zu diskutieren.

PROGRAMM

9.00 Uhr Eröffnung
Herbert **Tumpel**,
Präsident der Arbeiterkammer Wien

Peter **Mooslechner**,
Direktor der Hauptabteilung
Volkswirtschaft, Oesterreichische
Nationalbank

9.30 Uhr **Entwicklung der Lohnquoten in
den EU-Staaten**
Karl **Pichelmann**,
Europäische Kommission

Diskutant: Günther **Chaloupek**,
Arbeiterkammer Wien

10.30 Uhr Kaffeepause
11.00 Uhr **Ungleichheit und Wachstum – Ziel-
konflikt oder notwendige
Voraussetzung?**
Cecilia **Garcia-Peñalosa**,
Centre national de la recherche
scientifique (CNRS)

Diskutant: Josef **Zuckerstätter**,
Arbeiterkammer Wien

12.00 Uhr **Einkommensverteilung und Armut
im OECD Raum**
Michael **Förster**, OECD

Diskutant: Ursula **Till-Tenschert**,
Universität Wien

Moderation: Helene **Schuberth**,
Bundeskanzleramt

13.00 Uhr Mittagspause (Buffet)

14.00 Uhr **Einkommenskonzentration
in der EU**
Giacomo **Corneo**,
Freie Universität-Berlin

Diskutant: Wilfried **Altzinger**,
Wirtschaftsuniversität Wien

15.00 Uhr **Erkenntnisse und Probleme der
Vermögensforschung mit einem
speziellen Fokus auf Deutschland**
Joachim R. **Frick** / Markus M. **Grabka**,
Deutsches Institut für Wirtschafts-
forschung (DIW)

Diskutant: Peter **Mooslechner**,
Oesterreichische Nationalbank

16.00 Uhr Kaffeepause

16.30 Uhr **Elitenstruktur, Vermögens-
konzentration und Macht**
Michael **Hartmann**,
Technische Universität Darmstadt

Diskutant: Jörg **Flecker**,
Forschungs- und Beratungsstelle
Arbeitswelt (FORBA)

Moderation: Christa **Schlager**,
Arbeiterkammer Wien

17.30 Uhr Ende der Konferenz

**Die Referate werden simultan in Deutsch
und Englisch übersetzt.**